Rechenschaftsbericht Nachwuchsbereich des ZFC Meuselwitz

In der abgelaufenen Saison 2023/24 konnten wir unsere Entwicklung im Nachwuchsbereich weitestgehend fortsetzen bzw. sogar verbessern. In den Altersklassen D- bis A-Junioren hatten alle unsere Nachwuchsspieler in den Verbandsligen die Möglichkeit, sich in den höchsten Spielklassen Thüringens zu beweisen. Trotz aller Wettbewerbe in den verschiedenen Altersklassen steht jedoch, vor allem im Kleinfeldbereich, weiterhin mehr die Ausbildung als der Wettbewerb im Vordergrund und das Belegen vorderer Tabellenplätze ist und bleibt eine angenehme Nebenerscheinung. In den Altersklassen G bis E-Junioren spielt der Wettbewerb eine gänzlich untergeordnete Rolle. Staffelspielbetrieb gibt es nur bei den E-Junioren. Kinderfußball 3 gegen 3 oder 5 gegen 5 wird hier parallel zum Wettkampfbetrieb und bei den F- und G-Junioren als einzige Spielform praktiziert, wobei dies in Form von Turnieren aber ohne Wertung erfolgt.

Zu den Altersklassen im Einzelnen:

A-Junioren

Als Trainer der A-Junioren startete Hendrik Faik, der zu den Trainingseinheiten von Felix Rehder und Louis Fischer unterstützt wurde und als Mannschaftsleiter fungierte Bernd Wirth. Nach ca. 4 Wochen hat Hendrik Faik jedoch sein Amt niedergelegt und für ihn übernahm Tobias Kups die Leitung der A-Junioren. In der Verbandsliga verfehlte die Mannschaft den Staffelsieg lediglich um zwei Punkte. Man holte 36 Punkte bei einem Torverhältnis von 65:25. Im Finale des Landespokals mussten sich unsere Jungs knapp den Sportfreunden aus Arnstadt mit 1:0 geschlagen geben.

B-Junioren

Unsere B1-Junioren wurden in der vergangenen Saison von Sebastian Dähne trainiert, wobei er von Amer Kadric unterstützt wurde, während ihnen Jens Neumann als Mannschaftsleiter den Rücken freihielt. Als Trainer der 2. Mannschaft fungierten Kai Schröer und André Rudolph. In der Winterpause erfuhren wir einen deutlichen Zuwachs an Spielern von insgesamt 10, die vom RSV Altenburg inklusive zweier Trainer zu uns wechselten. Dies stellte bei den Trainingseinheiten natürlich eine Herausforderung dar, die aber mit Hilfe der beiden neuen Sportfreunde, Bastian Schulz und Tom Schüngel, gemeistert wurde. In der Verbandsliga Staffel 1 belegte die 1. Mannschaft den 6. Platz und erreichte damit 29 Punkte bei einem Torverhältnis von 42:54. Die 2. Mannschaft wurde in der Kreisoberliga 3. mit 15 Punkten und 32:7 Toren.

C-Junioren

Übungsleiter in dieser Altersklasse waren Manuel Starke, Daniel Krüger und Linus Kahl. Durch die Umstrukturierung der Spielklassen in der Folgesaison musste die Mannschaft den 7. Tabellenplatz erreichen, um in der neuen eingleisigen Verbandsliga teilzunehmen. Leider ist dies, trotz aller Bemühungen nicht gelungen und man erreichte den 10. Platz mit 14 Punkten bei 27:83 Toren. Jedoch reichte dies, um in der regional neu eingeführten Landesklasse in der Saison 24/25 zu starten

D-Junioren

Die D-Junioren als spielerstärkste Altersklasse traten, wie schon in der Vorsaison, gleich mit drei Mannschaften im Spielbetrieb an. Dabei belegte unsere D1 in der

Talenteliga den 4. Platz mit 37 Punkten und 64:26 Toren. Die 2. Mannschaft wurde in der Verbandsliga 7. bei 24 Punkten und 35:43 Toren. Die D3-Junioren erreichten in der Kreisliga den 3. Platz und holten 30 Punkte bei 74:26 Toren. Trainer und betreut wurden unsere D-Junioren von den Sportfreunden Marcus Baum, Falko Schatte, Frances Vollrath, Sven Thiel, Günther Strebe und Florian Schwich.

E-Junioren

Die E-Junioren unseres Vereins wurden in der letzten Spielzeit vom Trio Matthias Fahr, Alexander Rolletschek und Henry Steinhauf trainiert und betreut. In dieser Altersklasse gibt es zwar auch einen Wettbewerb in mehreren Staffeln, wobei aber am Ende der Saison kein Kreismeister aus allen Staffeln ermittelt wird. Unsere beiden Mannschaften spielten in unterschiedlichen Staffeln und die E1 belegte in ihrer Staffel den 3. Platz und erreichte 32 Punkte bei 87:22 Toren. Die E2 wurde in ihrer Staffel 4. bei 21 Punkten und 84:38 Toren. Wichtiger als der Wettbewerb ist aber in dieser Altersklasse die Grundlagenausbildung am Ball, um die Kinder auf den Fußball der höheren Altersklassen vorzubereiten. Dafür hatten wir in der abgelaufenen Saison mit den drei Trainer die richtigen Personen am richtigen Fleck.

F-Junioren und Bambinis

Wie schon am Anfang betont, gibt es in beiden Altersbereichen keinen organisierten Wettbewerb über die Verbände. Bei den F-Junioren wurde jedoch die Spielform "FUNino", später "Kinderfußballfestival", eingeführt, bei der es keine Turnierwertung gibt. Sicher ist dies im Sinne der Kinder richtig, um sie ohne Druck und mit Spaß an den Fußballsport heranzuführen. Die Ausbildung soll in kleinen, einfachen und verständlichen Schritten für die Kinder erfolgen. In der kommenden Saison soll die Spielform auch bei den Bambinis eingeführt werden. Auch hier ist es zu befürworten, dass mit der Spielform 3 gegen 3 die erste Begegnung der Kleinen mit dem Fußball als Mannschaftssport der richtige Weg ist. Geringe Spielerzahlen sorgen für mehr Ballkontakte und einfache Spielübersicht für unsere Kleinsten. Die Umsetzung dieser Aufgaben beider Altersklassen erfolgte in der vergangenen Saison durch die Sportfreunde Alexander Rolletschek, Henry Steinhauf, Jenny Richter, Cora Straatmann, Stefanie Kunze, Karl Mehnert sowie Lukas Rohde, und das Ganze entsprechend kindgerecht.

Allgemeines und Schlusswort:

Den wohl größten Erfolg der vergangenen Saison und auch über die Sommerpause hinaus erzielte unsere Nachwuchsabteilung aber gar nicht bei sportlichen Wettbewerben. Die Gewinnung junger Übungsleiter und auch vieler Kinder in den untersten Altersbereichen bescherte uns Zahlen, wie wir sie viele Jahre nicht erlebt haben. Geschuldet ist dies sicher der Durchführung der beiden Turniere im Frühjahr mit den umliegenden Grundschulen und Kindertagesstätten. Hier kannte die Begeisterung der Teilnehmer keine Grenzen und bescherte uns einen regelrechten Zulaufboom. Auch die mediale Ausgestaltung der Turniere hat ihre Wirkung nicht verfehlt, so dass man einfach nur sagen kann "Das war Werbung für unseren Verein". Infolgedessen erklärten sich auch einige Eltern bereit, uns bei der Trainingsgestaltung zu unterstützen. Inzwischen sind einige von ihnen auch zu Übungsleitern in unserem Verein geworden. So können wir heute sagen, dass wir derzeit keine Trainerengpässe haben und gut besetzt sind. Die neuen jungen Trainer gilt es zu halten, denn sie sind die Zukunft unseres Vereins. Wenn uns das gelingt, können wir nicht viel falschgemacht haben.

Zuletzt möchte ich mich noch bei unseren Schiedsrichtern bedanken, die, unter der Leitung von Michael Kahl, uns wieder super bei der Durchführung der Hallen- und Sommerturniere unterstützt haben.

Jochen Slawinsky